

Pressemitteilung

Oktober 2020

Starker Rückhalt: Prolight + Sound 2021 stellt sich aktuellen Herausforderungen im Schulterchluss mit der Branche

Dr. Hendrik Müller-Giegler
Tel. +49 69 75 75-6335
hendrik.mueller-giegler@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.prolight-sound.com

Trotz der schwierigen Situation für die Veranstaltungswirtschaft sieht sich die Prolight + Sound auf Kurs für die kommende Ausgabe vom 13. bis 16. April 2021. Dabei erweist sich das große Vertrauen, das Aussteller und Partner auch in Krisenzeiten in die Leitmesse setzen, als entscheidender Erfolgsfaktor. Die Messe Frankfurt trägt dem Wunsch der Branche Rechnung, sich erstmals seit dem Lockdown wieder in Europa persönlich zu begegnen, neue Produkte vorzustellen und gemeinsam positive und konstruktive Signale für die Eventindustrie auszusenden. Ein umfassendes Hygienekonzept gewährleistet die sichere Teilnahme und lässt sich flexibel an aktuelle Anforderungen anpassen.

Zahlreiche Key-Player aus allen Bereichen der Branche wissen um die große Relevanz eines gemeinsamen Treffpunkts, insbesondere in Zeiten enormer Herausforderungen. Zu den Unternehmen, die bereits ihre Teilnahme zur Prolight + Sound 2021 erklärt haben, zählen Branchengrößen wie Adam Hall, Analog Way, ARRI Arnold & Richter Cinetechnik, ASM Steuerungstechnik, Audio Technica, Avolites, Ayrton, Bosch Rexroth, Büttec, Cast C. Adolph & RST Distribution, Chainmaster, Chauvet, Clay Paky, D.T.S. Illuminazione, Epson Deutschland, ETC Electronic Theatre Controls, FBT Elettronica, Gerriets, GLP German Light Products, Hearsafe, JB-Lighting, Klotz, König & Meyer, KS Beschallungstechnik, Kvant, Lawo, Leyard Europe, Link, Maquinas Iberica, Meyer Sound, Microtech Gefell, Milos, Mipro, Pan Acoustics, Peavey Electronics, Robe, Robert Juliat, ROE Visual Europe, SEEBURG acoustic line, SBS Bühnentechnik, SGM Deutschland, TAIT International, TW Audio, Waagner-Biro und viele weitere. Eine risikofreie, unverbindliche Teilnahmeerklärung ist weiterhin für alle Unternehmen der Branche möglich.

„In Anbetracht der Ausnahmesituation übertrifft das Commitment der Industrie für die Prolight + Sound 2021 unsere Erwartungen. Für diesen Rückhalt sind wir dankbar und stolz! Als Messeunternehmen sind wir Teil der globalen Event-Familie und wissen um die ungemein anspruchsvollen Aufgaben, vor die die gesamte Industrie aktuell gestellt ist. Umso entscheidender ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich die verschiedensten Akteure mit Innovationsgeist und proaktivem Handeln der Krise entgegenstellen. Ebenso wichtig ist die Veranstaltung, um den wirtschaftlichen sowie gesellschaftlichen Stellenwert der Eventbranche in der Öffentlichkeit aufzuzeigen, und wir freuen uns, dass viele Unternehmen und Institutionen mit uns dabei an einem Strang ziehen“,

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

sagt Mira Wölfel, Director Prolight + Sound.

Prolight + Sound
Internationale Messe der Technologien
und Services für Entertainment,
Integrated Systems und Creation
Frankfurt am Main, 13. bis 16. April 2021

„Großartige Chance“: Verbände stehen hinter der Prolight + Sound

Nicht nur das Engagement führender Unternehmen sendet positive Vorzeichen – auch die Verbände der Eventindustrie unterstützen die Prolight + Sound. „Die Show bietet eine hervorragende Gelegenheit zu zeigen, dass es möglich ist, Veranstaltungen sicher zu organisieren und durchzuführen. Sie bietet eine großartige Chance, unsere Veranstaltungswirtschaft ‚neu zu starten‘. Die größte Fachmesse für professionelle Beleuchtungs-, Audio-, Bühnentechnik und Systemintegrationslösungen in Europa ist damit ein wichtiges Signal für unsere Branche“, so Randell Greenlee, Bereichsleiter für Wirtschaft und Internationales, Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik e.V. (VPLT).

Ilona Jarabek, Präsidentin des Europäischen Verbandes der Veranstaltungs-Centren e.V., ergänzt: „Auf die Prolight + Sound als Weltleitmesse für Veranstaltungstechnik im Jahr 2020 zu verzichten, war eine von vielen, vielen schmerzlichen Erfahrungen der Corona-Pandemie. Die Messe im Frühjahr 2021 wird daher umso wichtiger werden, um den unmittelbaren Austausch zwischen Hallenbetreibern und Dienstleistern wieder anzukurbeln und gemeinsam mit allen Protagonisten weitere Wege aus der Krise zu finden. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Frankfurt!“ Die besondere Bedeutung der Leitmesse bestätigt auch Martina Fritz, Geschäftsführerin der Deutschen Prüfstelle für Veranstaltungstechnik GmbH (DPVT): „Gerade in schwierigen Zeiten wie diesen ist ein zentraler Treffpunkt der Branche wichtig, um sich gemeinsam auf das neue Normal einzustellen und Strategien für die Branche zu entwickeln und zu implementieren. Hersteller, Anwender, Kunden und Besucher finden hier zueinander und können von neuen Entwicklungen und Technologien gemeinsam profitieren.“ Marcus Pohl, Vorsitzender der Interessengemeinschaft der selbständigen DienstleisterInnen in der Veranstaltungsbranche (ISDV) ergänzt: „Wir unterstützen die Messe Frankfurt dabei, dass die Prolight + Sound 2021 stattfindet und die Branche wieder den Treffpunkt hat, den sie braucht. Deshalb wird die ISDV auf der Prolight + Sound 2021 vertreten sein, um mit der Branche über die Branche zu reden.“

Schutz- und Hygienekonzept ebnet Weg zurück zur persönlichen Begegnung

In Abstimmung mit den zuständigen Behörden hat die Messe Frankfurt ein detailliertes Konzept für die Wiederaufnahme ihrer Veranstaltungen ausgearbeitet, das hygienische, medizinische und organisatorische Maßnahmen umfasst. An erster Stelle steht die Sicherheit der Aussteller, Besucher und Mitarbeiter – gleichzeitig wird ein möglichst reibungsloser und erfolgreicher Messebetrieb gewährleistet.

Bei der Adaption des Hygienekonzepts an die besonderen Ansprüche der Prolight + Sound war es wichtig, Teilnehmer in ihren Laufwegen nicht einzuschränken und auf ein Einbahnstraßen-Prinzip in den Hallen zu verzichten. Daher setzen die Organisatoren auf Gänge mit einer Mindestbreite von 5 Metern, die in beide Richtungen begehbar sind.

Prolight + Sound
Internationale Messe der Technologien
und Services für Entertainment,
Integrated Systems und Creation
Frankfurt am Main, 13. bis 16. April 2021

Hinzu kommen ein weitläufiger Eingangsbereich und zusätzliche Warte-, Kommunikations- und Verweilzonen. Die hochmoderne Belüftungsanlage der Messe Frankfurt versorgt die Messehallen während der Veranstaltung mit rund 75 m³ Frischluft pro Stunde und Person – viermal mehr als in Großraumbüros und mehr als achtmal so viel wie in üblichen Hotelzimmern. Auch im Besuchermanagement gibt es Anpassungen, darunter ein reguliertes Ticketing mit reinem Online-Vorverkauf und Vollregistrierung. Im Zuge des Hygienekonzepts realisiert die Messe Frankfurt zudem kontaktlose Zutrittskontrollen und intensiviert noch einmal die Reinigung von höherfrequentierten Bereichen und Flächen. Selbstverständlich werden Masken und Desinfektionsmittel in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt.

Bezüglich der Standplanung erhalten Aussteller detaillierte Informationen zu besonderen Bebauungsregeln und -empfehlungen, um möglichst vielen Personen unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern den Besuch ermöglichen zu können. Auch Besprechungs- und Vortragsbereiche sind unter Auflagen realisierbar. Auf der Website der Prolight + Sound können sich Aussteller und Besucher tagesaktuell über spezielle Anforderungen und Maßnahmen im Zuge des Hygienekonzepts informieren: prolight-sound.com/hygiene

Auch 2021 mit großem Spektrum an Themen und Events

Die Prolight + Sound 2021 findet komplett auf dem Ostgelände der Messe Frankfurt statt und belegt für die neuesten Lösungen aus den Themenbereichen ProAudio, ProLight, ProStage, ProMedia und ProEvent die Hallenebenen 3.0, 3.1 und 4.0. Zusätzlich präsentieren sich Verbände im Foyer der Halle 4.1, wo auch die Jobbörse beheimatet ist. Auf dem Freigelände „Agora“ haben Aussteller die Möglichkeit, ihre Lösungen unter Open-Air-Bedingungen zu präsentieren. Der Hallenplan ist abrufbar unter: prolight-sound.com/hallenplan. Teil der Veranstaltung ist auch im kommenden Jahr ein umfangreiches Vortrags- und Präsentationsprogramm, das selbstverständlich ebenfalls die aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln berücksichtigt. Schauplätze der Programmpunkte sind die neue, zentral in Halle 3.0 gelegene Hauptbühne THE STAGE sowie mehrere Konferenz- und Demoräume in der Via-Ebene der Halle 3 und in Hallenebene 4.C. Trotz der besonderen Herausforderungen bietet die Prolight + Sound 2021 zudem einige Special Events: Darunter die Sonderausstellung „The Vintage Concert Audio Show“ sowie das „ProDJ SMF“, eine interaktive Experience Zone von den Machern des Sample Music Festival. Darüber hinaus feiert der „Future Hub“ seine Premiere auf der Veranstaltung. Er bündelt Angebote, die besonders für junge Unternehmen und Young Professionals von besonderer Bedeutung sind.

Alle weiteren Informationen sowie Anmeldeformulare und Geländepläne sind abrufbar unter prolight-sound.com.

Prolight + Sound
Internationale Messe der Technologien
und Services für Entertainment,
Integrated Systems und Creation
Frankfurt am Main, 13. bis 16. April 2021

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Annähernd 2.600 Mitarbeiter an 29 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 736 Millionen Euro. Wir sind eng mit unseren Branchen vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com